

Zeitschrift: Vermessung, Photogrammetrie, Kulturtechnik : VPK = Mensuration, photogrammétrie, génie rural

Herausgeber: Schweizerischer Verein für Vermessung und Kulturtechnik (SVVK) = Société suisse des mensurations et améliorations foncières (SSMAF)

Band: 77 (1979)

Heft: 6

Rubrik: Lehrlinge = Apprentis

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Energie und Raumplanung, Gedanken zu einer Pressekonferenz. *R. Stulz*: Energiesparen auf schwedisch. *P. Güller*: Kommunale Finanzplanung, unabdingbarer Bestandteil von regionalen Entwicklungskonzepten. *V. Eichenberger*: Ein kantonales Raumordnungskonzept in Bearbeitung. *A. Suter*: Grünraum im Siedlungsgebiet, Gradmesser der Wohnlichkeit. *K. Müller*: Ortsplanung Mett-Oberschlatt, Ausgezeichnete Planungsergebnisse. *H. Vogel*: Energie und Landwirtschaft. *M. Stadelmann*: Umweltschutz durch Energiewahl.

tb report

Heft 1/79. *U. Saur*: Automatische Zeichenmaschinen. *G. Anselm*: Perspektivzeichner – ein Zukunftsberuf. *D. Geldon*: Erfolge der Mikroverfilmung von technischen Unterlagen in einem Mittelbetrieb.

VR Vermessungswesen und Raumordnung

Heft 2/79. *R. Göb*: Der ländliche Raumentwurf für die Zukunft. *E. Gassner*: Hat die Dorferneuerung noch Chancen? *W. Seele*: Dorferneuerung und Flurbereinigung.

Zeichnen

Heft 2/79. *H. Sauerborn*: Rationalisierung der Konstruktions- und Zeichenarbeit durch Lichtpaus-Selbstklebefolien. *K. H. Licht*: Repro- und Fotozeichnen II.

Heft 3/79. *K. H. Licht*: Repro- und Fotozeichnen III. *U. Lange*: Normungssorgen und Normungswünsche.

Zeitschrift für Vermessungswesen

Heft 2/79. *G. Gerstbach*: Geophysikalische Interpretation von Lotabweichungen in Bruchzonen. *W. Benning* und *W. Förstner*: Datenbereinigung und automatische Berechnung von Näherungskordinaten in geodätischen Lagenetzen – das Programm NAEKO. *W. Förstner*: Das Programm TRINA zur Ausgleichung und Gütebeurteilung geodätischer Lagenetze. *M. Mayer*: Das Programm DRAUS zur dreidimensionalen Berechnung von Netzen.

Heft 3/79. *A. Grün*: Zur Anwendung der modernen Präzisionsphotogrammetrie in der Netzverdichtung und Katastervermessung. *A. Stingelin*: Schweizerische Ansätze zur Planung im ländlichen Raum. *M. Stumpf*: Öffentlichkeitsarbeit in der Flurbereinigung. *H. Thierbach* und *W. Barth*: Die automatische Präzisions Schlauchwaage ELWAAG. *N. Yildiz*: Die Baulandumlegung in der Türkei. Heft 4/79. *E. W. Grafarend* und *B. Schaffrin*: Kriterium-Matrizen I – zweidimensionale homogene und isotrope geodätische Netze. *W. Förstner*: Konvergenzbeschleunigung bei der a posteriori Varianzschätzung. *R. Schwebel*: Die Genauigkeit des Präzisionskomparators PK-1. *G. Seeber* und *H. Wissel*: Erfahrungen mit dem Präzisionskomparator Zeiss-PK 1 bei der Auswertung astrometrischer Aufnahmen.

Persönliches Personalialia

Max Meier
17.2.1903–28.3.1979



Mit Max Meier ist wieder ein Veteran aus unseren Reihen heimgeholt worden.

In Thalwil geboren und aufgewachsen, absolvierte er von 1918–1921 die Lehre als Vermessungstechniker im Technischen Büro der Gemeinde Thalwil. Später holte er sich weitere Erfahrungen bei den Herren Walser in Teufen und Müller in Amriswil; dort lernte er auch seine Lebensgefährtin kennen.

Im Juni 1930 kam er auf das Vermessungsamt der Stadt Zürich. Dort betätigte er sich manche Jahre mit Messstischaufnahmen für die Nachführung der Übersichtspläne aller Massstäbe, mit Bauabsteckungen und der Nachführung des Vermessungswerkes. Als erfahrener Techniker wirkte er mit Freude und persönlichem Einsatz, und dank seiner lauteeren Veranlagung und vorbildlichen Pflichterfüllung war er von Vorgesetzten und Kollegen geachtet und geliebt.

Auch an unserem Berufsverband nahm er mit lebhaftem Interesse Anteil.

Die Allwetter-Tätigkeit belastete seine Gesundheit mit den Jahren, darum ersehnte er die Pensionierung im Jahr 1968. Sein Ruhestand wurde leider durch öftere ernste Krankheitslagen und Spitalaufenthalte getrübt. Dank seiner Willenskraft, gepaart mit hingebender Umsorgung seiner Lebensgefährtin und seinen Nächsten, durfte er sich immer wieder auffangen. Vor einigen Monaten verschlimmerte sich sein Leiden aber zusehends, bis zu seinem erlösenden Heimgang.

Mit seinen zwei Sohnsfamilien und den 6 Enkeln war er bis zu seinem Lebensende inig und froh verbunden.

Ergriffen begleiteten viele seiner ehemaligen Mitarbeiter den lieben Verstorbenen zu seiner letzten Ruhestätte. *F. Zuccatti*

Lehrlinge Apprentis

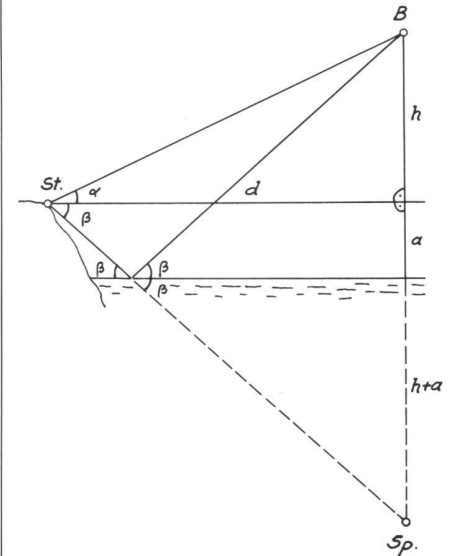
Lösung zu Aufgabe Nr. 2/79
Solution du problème no 2/79

Kleide d in zwei verschiedene Gleichungen ein und setze diese beiden Gleichungen einander gegenüber. Löse die so entstandene Gleichung nach h auf.

Poser deux équations pour d et les résoudre par rapport à h en éliminant d .

$$\begin{aligned} d &= (h+2a) \cot \beta \\ d &= h \cdot \cot \alpha \\ h \cdot \cot \beta + 2a \cdot \cot \beta &= h \cdot \cot \alpha \\ 2a \cdot \cot \beta &= h \cdot \cot \alpha - h \cot \beta \\ 2a \cdot \cot \beta &= h(\cot \alpha - \cot \beta) \\ \frac{2a \cdot \cot \beta}{\cot \alpha - \cot \beta} &= h = 103 \cdot 808 \text{ m} \end{aligned}$$

$$\underline{d = h \cdot \cot \alpha = 121.451 \text{ m}}$$



St. = Standort/Station
B = Ballon/ballon
Sp. = Spiegelbild/surface réfléchissante
h = Höhendifferenz Standort-Ballon/Diff. de niveau station-ballon
a = Höhendifferenz Standort-Wasserspiegel/Diff. de niv. Station-niv. de l'eau
d = Horizontaldistanz Standort-Ballon/Distance horizontale station-ballon

triacca SA

GRANITSTEINBRÜCHE
CH-6799 PERSONICO
Tel. 092 72 24 52

MARKSTEINE BORNES